

## Sachstand Wilde Kippen

### Definition „Wilde Kippen“:

Illegal abgelagerte Abfälle

- im öffentlichen Raum
- auf Privatgrundstücken

Rechtsgrundlagen:

- Im öffentlichen Raum: Abfallwirtschaftssatzung
- Auf Privatgrundstücken: Kreislaufwirtschaftsgesetz

Ziel: Ordnungsgemäße Entsorgung nur in vorgeschriebenen und zugelassenen Entsorgungsanlagen

## Vorgehensweise zur Beseitigung Wilder Kippen

1. Verursacher finden
  - Beweise/Hinweise auf Verursacher vorhanden: Anhörung, je nach Antwort Bußgeld
  - Kein Verursacher bekannt, weiter mit 2.
2. Grundstückseigentümer bestimmen
  - Öffentlichen Raum: Entsorgung im Auftrag der Stadt, weiter mit 3.
  - Privatgrundstück: Eigentümer wird zur Entsorgung aufgefordert (Eigentümer können Privatpersonen, Firmen, städtische Ressorts, GMW oder das Land NRW sein)
3. Die Untere Abfallbehörde (106.28) beauftragt mit der Entsorgung :
  - Cleanstreets bei geringen bis mittleren Mengen
  - AWG bei großen Mengen

## Aktuelle Statistik

Bis zum **20.10.2022** gab es **800** bearbeitete Fälle.

Davon

- 299 mal Sperrmüll,
- 199 mal Siedlungsabfälle (Säcke mit Restmüll, Verpackungen, Altkleidern...)
- 99 mal Elektroschrott (überwiegend Kühlschränke),
- 65 mal Reifen,
- 50 mal Bauschutt (oft große Ansammlungen von Renovierungen),
- 4 mal asbesthaltige Abfälle (Eternitplatten, Welldächer...),
- 84 mal sonstige Abfälle (Autoteile, Zeitungsstapel, Farbeimer...).

Außerdem gibt es seit dem 01.07.2022 134 laufende Ordnungswidrigkeitenverfahren (im Bereich Abfallwirtschaftssatzung/KrWG, z.B. Müll neben Abfallbehältern oder ähnliches)



## Altreifen

L 74 Wanderparkplatz Kohlfurt



**Altreifen**

Böhler Weg



## Autoteile

Im Stockberg



## Bauschutt

In der Heide



## **Bauschutt**

Rutenbecker Weg



## **Bauschutt**

Deutscher Ring (ehemaliger Zugang zur Deponie Lüntenbeck)

Hier wurden nach dem Abräumen von R104 Poller aufgestellt. Danach: Ruhe!

## **Aktuelle Hotspots (zwei typische Beispiele)**

### 1. Talstraße, Ecke Varresbecker Straße:

- 15 mal in der Statistik 2022. Ein Parkplatz unter der A46, mit AWG-Sammelcontainern. Die gesamte Fläche des Parkplatzes und auch die Grünflächen in der Talstraße sind Ablageorte für Reifen und Bauschutt.
- Problem: Der Parkplatz kann nicht mit Pollern abgesperrt oder eingezäunt werden.
- Die AWG fährt diesen Containerstellplatz alle 2 Tage an, räumt ab und sucht nach Hinweisen auf Verursacher.



## Bauschutt und Mineralwolle

Zur Düssel 6



## Mineralwolle verteilt auf angrenzendem Acker

Zur Düssel 6

## Aktuelle Hotspots (zwei typische Beispiele)

2. Zur Düssel 6 , Einmündung B7, Grenze zu Kreis Mettmann:
  - Zuständigkeit für Meldende nicht immer klar. Anwohner melden die illegalen Ablagerungen sowohl in Wuppertal als auch in Mettmann. Führt teilweise zu Doppelarbeit.
  - Es gibt Hinweise darauf, dass eine Düsseldorfer Firma diese Stelle regelmäßig seit Monaten als ihre private Müllkippe nutzt.
  - Einmal wurde ein Hinweis auf eine Verursacherin (Karton mit Anschrift) gefunden: Bußgeldbescheid i.H. von 500€.
  - Hier wäre eine Videoüberwachung sinnvoll. Aber Rechtslage unklar.

## Kurioses



### Selbstaufgestellte Abfalleimer:

- Einige Bürger stellen an verschiedenen Stellen im Stadtgebiet Abfalleimer auf.
- Andere Bürger beschwerten sich über die unregelmäßige Leerung oder Nichtentleerung.
- Beispiel: Marscheid, Vohwinkler Stadtwald (Foto: Schliefenweg )
- Sorgt für zusätzliche Verwirrung und Arbeit.

## Fazit

1. Wilde Kippen sind ein dauerhaftes Problem.
2. Sie können kaum verhindert werden, da sie immer an öffentlich zugänglichen Orten wie Depotcontainern, Wanderparkplätzen, Flächen unter Brücken, Wäldern, Gewässern usw. erfolgen.
3. Es ist in der Regel von Vorsatz auszugehen.
4. Anhand der Abfallmengen und deren Zusammensetzung an manchen Stellen Vermutung, dass Baufirmen, Entrümpelungsunternehmen oder Autowerkstätten ihre Abfälle an schwer einsehbaren Stellen auf Kosten der Allgemeinheit entsorgen.
5. Hoher Personalaufwand bei Stadt, Cleanstreets und AWG.
6. Fällt Cleanstreets – wie aktuell wegen hohen Krankenstands – aus, bleiben Abfälle lange liegen und die BürgerInnen beschweren sich.
7. Kosten trägt die Allgemeinheit.

## **Sachstand Wilde Kippen**

### **Weiterführende Information:**

#### **Anfrage zum Thema Sauberkeit von Straßen und Plätzen**

Bericht am 08.06.2022 im Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW, **VO/0128/22/1-A.**

## **DANK**

**Dank an die Kollegen für die Unterstützung bei der Vorbereitung des Vortrages!**

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**